

# UMWELT

## Vernetzungsplattform Natur 2030

## Anpassung an den Klimawandel und Biodiversität

Freitag, 16. Mai 2025

09:00–16:30 Uhr  
Grossratsgebäude, Aarau

## Kontext



Biodiversität und Klima – zwei zentrale Themen, die untrennbar miteinander verbunden sind und unsere Lebensgrundlage bilden. Mit der Klimakrise steht auch die Natur vor neuen Herausforderungen: Das veränderte Klima beeinflusst die Vielfalt der Arten und ihr Zusammenspiel, gleichzeitig leistet eine vielfältige Natur einen entscheidenden Beitrag, nicht nur zum Schutz unseres Klimas, sondern auch zur Bewältigung des Klimawandels.

Mehr Hitzetage und Tropennächte, längere Trockenperioden sowie häufigerer Starkregen mit Überschwemmungen betreffen alle Lebensbereiche – von unserer Landwirtschaft über die Infrastruktur bis hin zu urbanen Räumen und spätestens dann zu den Privaten. Für all diese Themengebiete stellen wir vielfältige und kreative Lösungsansätze vor.

Die Vernetzungsplattform Natur 2030 bietet Einblicke in Projekte aus verschiedenen Bereichen, und sie zeigt verschiedene Ansätze, wie wir Synergien nutzen können, um mit der Klimaanpassung gleichzeitig die Biodiversität zu fördern. Dabei geht es auch darum, die Chancen, die sich aufgrund anderer notwendiger Arbeiten ergeben, zu erkennen. Am Nachmittag laden Workshops dazu ein, Instrumente für die Umsetzung kennenzulernen und praxisnah zu diskutieren. Gemeinsam mit Expertinnen und Experten vertiefen Sie Lösungsansätze, die auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.

## Programm Freitag, 16. Mai 2025

09:00 Uhr *Eintreffen, Erfrischung*

09:30 Uhr Start Vernetzungsplattform Natur 2030

**Einführung und Ziel**

*N. Bircher, P. Lehmann*

**Klimaanpassung und Biodiversität in Feuchtgebieten**

Gegenvorschlag Gewässerinitiative, Worum geht's?

Was können wir daraus lernen?

Video Renaturierung Reussegg

*N. Kräuchi*

**Klimaanpassung und Biodiversität in der Landwirtschaft**

Landwirtschaft optimieren mit intelligenter Wasserführung

*A. Schärer, R. Züger, S. Liechti*

Talk zur landwirtschaftlichen Bewirtschaftung vernässter

Gebiete

*L. Neuhaus und J. Villiger*

*Pause mit Einschreibung der Teilnehmenden für die Workshops*

**Klimaanpassung und Biodiversität im Wald**

Zurück in die Zukunft; Wiedervernässung, CO<sub>2</sub>-Speicherung

und Artenförderung am Beispiel Langolz

*E. Städler, Ch. Tesini*

**Klimaanpassung und Biodiversität in der Siedlung**

Das Schwammstadt-Prinzip und die Förderung von

Biodiversität

*S. Oppliger*

**Vorläufiges Fazit**

Die etwas andere Sichtweise

*U. Wehrli*

12:30 Uhr *Mittagessen*

13:15 - 13:50 Uhr **Start Klimaspaziergänge**

14:00 Uhr Start Workshops 2 x 45 Minuten mit Pause

**Instrumente und Massnahmen zur Klimaanpassung – und Förderung der Biodiversität**

- Landwirtschaft: Rückhalt von Wasser im Kulturland am Beispiel des Projekts «Slow Water» vom Ebenrain-Zentrum für Landwirtschaft, Natur und Ernährung des Kantons Baselland.
  - Klimaanpassung, Biodiversitätsförderung, Erhaltung der Ökosystemleistungen durch Agroforstwirtschaft am Beispiel des Hofes Adlerzart
  - Regenwassermanagement in der Siedlung an den Beispielen Windisch und Baden
  - Biodiversitätsförderung und Hitzeminderung am Gebäude – Energierundächer und Fassadenbegrünung
  - Wald: Wiedervernässung wenig rentabler Wälder; Instrumente/Vorgehen
- A. Bubendorf, S. Helbling, P. Adler, R. Schneider, S. Oppliger, A. Dreisiebner, C. Rüedi, X. Jutz, weitere*

*Fliegende Pause*

**Instrumente und Massnahmen Teil II**

**Preisverleihung**

Projektvorstellung • Würdigung • Preisverleihung

*RR Attiger, Juryvertretung, Preisträger:innen*

**Abschluss**

Wie weiter? / Fazit, Dank, Verabschiedung

*N. Bircher*

16:30 Uhr **Informelles Networking mit Apéro**

## Ziele / Zielpublikum



### Ziele

- Sie lernen konkrete Projekte kennen, welche im Wald, in der Landwirtschaft, in Gewässerräumen und im Siedlungsraum Synergien nutzen, um mit der Anpassung an den Klimawandel gleichzeitig die Biodiversität zu fördern;
- Sie erfahren von Instrumenten und Methoden der Klimaanpassung in den oben genannten Bereichen, welche die positiven Co-Benefits für die Biodiversität fördern;
- Sie haben genügend Zeit für den informellen Austausch und die Vernetzung untereinander.

### Zielpublikum

Gemeindevertreter:innen (Politiker:innen, Gemeindeschreiber:innen, Bauverwaltungen, Werkhöfe, Facility-Management) Gartenbaufirmen, Landschaftsarchitekt:innen, Ökobüros, Mitglieder von Natur- und Vogelschutzvereinen oder Umweltverbänden. Raumplaner:innen, Landwirt:innen, Forstmitarbeiter:innen, Kantonale Fachstellen, Planer:innen Wasser- und Strassenbau, Regionalplanungsverbände, Mitglieder in Quartiervereinen, Stockwerkeigentümergeellschaften sowie weitere Interessierte.

## Mitwirkende

**Attiger Stephan** *Regierungsrat* Departement Bau, Verkehr und Umwelt Kanton Aargau

**Adler Pirmin** *Landwirt Betriebsleiter* Hof Adlerzart Oberrüti

**Arns Fabian** *Fachspezialist Siedlungsentwässerung* Kanton Aargau

**Bircher Nicolas** *Leiter Sektion Natur und Landschaft* Kanton Aargau

**Bubendorf Andreas** *stv. Dienstleiter* Ebenrain-Zentrum für Landwirtschaft, Natur und Ernährung, Kanton Basel-Landschaft

**Dreisiebner Andreas** *Solarspar, growsolutions by a777*

**Glanzmann Isabelle** *Projektleiterin Naturförderung* Naturama Aargau

**Helbling Sarah** *Projektleiterin* Abteilung Raumentwicklung Kanton Aargau

**Jutz Xavier** *Inhaber* pluspunkt Natur

**Kräuchi Norbert** *Leiter Abteilung Landschaft und Gewässer* Kanton Aargau

**Lehmann Peter** *Senior-Partner* 2030etc ag

**Liechi Stefan** *Permakultur & Kastanienprojekt* Glück-Hof Baldegg Baden

**Möller Jana** *Projektleiterin* Fachstelle Natur und Landschaft Kanton Aargau

**Neuhaus Lukas** *Leiter* Landwirtschaftsbetrieb Wildenau

**Oppliger Silvia** *Netzwerk Schwammstadt* Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute VSA

**Rüedi Corinne** *Fachperson Gebäudebegrünung* Natur am Haus

**Schärer Andreas** *Projektinitiant, Leitung Gesamtprojekt, Finanzen, Recht & Kommunikation* Glück-Hof Baldegg Baden

**Schneider Roland** *Leiter Planung Bau* Windisch, *angefragt*

**Sedivy Isabella** *Partnerin Biologin* Plan Biodivers GmbH

**Spycher Ursula** *Eventmanagerin* 2030etc ag

**Städler Erwin** *Kreisförster* Kanton Aargau

**Tesini Christian** *Fachspezialist Jagd und Wildtiere, kantonaler Biberbeauftragter* Abteilung Wald Kanton Aargau

**Villiger Josef** *Betriebsleiter* Brunnenhof Sins

**Von Felten Nana** *Projektleiterin Klima* Abteilung Landschaft und Gewässer Kanton Aargau

**Walch Bettina** *Partnerin, Journalistin* Plan Biodivers GmbH

**Wehrli Urs** *Komedian, Botschafter* Aargauer Naturpreis

**Züger Regula** *Agronomin* Landwirtschaft Glück-Hof Baldegg Baden

## Informationen

<b>Datum</b>	Freitag, 16 Mai 2025 09:00–16:30 Uhr
<b>Ort</b>	Grossratsgebäude Obere Vorstadt 10, 5000 Aarau
<b>Anmeldung</b>	online: <a href="http://www.naturama.ch/vernetzungsplattform">www.naturama.ch/vernetzungsplattform</a> Anmeldefrist: 5. Mai 2025
<b>Kosten</b>	CHF 50.00 / Person Informationen zur Begleichung der Teilnahmegebühr finden Sie auf der Anmeldeseite: <a href="http://www.naturama.ch/vernetzungsplattform">www.naturama.ch/vernetzungsplattform</a>
<b>Fotos</b>	PlanBiodivers
<b>Partner</b>	Naturama Aargau Plan Biodivers GmbH 2030etc ag

